

Platz zwei für Helm mit Navi

Salvatorkolleg-Schülerinnen im Zwischenfinale in Ulm

BAD WURZACH (sz) - Im Falle eines Falles ist "climbprotect" alles – mit diesem Motto startete das Gründerteam mit Franziska Gütler, Judith Wild, Anna-Lena Feser und Jasmin Zupfer vom Salvatorkolleg Bad Wurzach in das Zwischenfinale des Bundesweiten Wirtschaftswettbewerbs "Jugend gründet". Nachdem das Quartett schon in der ersten Phase des Wettbewerbs auf Platz elf von über 700 Bewerbern in ganz Deutschland gelandet war, wurde es nun zum Zwischenfinale nach Ulm eingeladen.

Die Firma Hensold stellte als Gastgeber die Räumlichkeiten, bot interessante Einblicke in moderne Fertigungstechniken und vermittelte den Schülern praktische Erfahrungen in Sachen Maschinenbau. Doch vor der Werksbesichtigung durften die Schüler-Teams ihre Geschäftsidee einer Fachjury vorstellen. Dabei überzeugte das Team "climbprotect" durch sein starkes und souveränes Auftreten. Das sah auch die Jury, die das Team auf den zweiten Rang im Zwischenfinale platzierte.

"Climbprotect" hat sich dem Trendthema Klettern verschrieben – genauer gesagt: dem Risiko, das diese Sportart birgt. Die vier Schülerinnen aus Bad Wurzach entwickelten die Idee für einen Kletterhelm mit eingebautem Navigationssystem. Kombiniert mit einer App bietet er eingespeicherte Kletterrouten an aber auch die Möglichkeit, eigene Routen zu speichern. Auch Warnungen vor Gefahrenzonen, Steinschlägen und ein Notfallsensor mit GPS-Signal sind integriert.

Der Diplom-Meteorologe und TV-Moderator Sven Plöger gab im Rahmen der Siegerehrung Einblicke in das beeindruckende Schauspiel, das die Natur täglich bietet. Humorvoll und mit großer Leidenschaft sprach er über den Klimawandel und die Energiewende, Luftdruck, schwere Stürme, bis hin zu eisiger Winterkälte und Hochwasserwetterlagen.

Das Zwischenfinale in Ulm war die letzte von drei Veranstaltungen, mit denen die Wettbewerbsteilnehmer für die am besten bewerteten Businesspläne belohnt wurden. Nun läuft die zweite Wettbewerbsphase, in der die Schülerinnen und Schüler unternehmerische Entscheidungen in einer Planspiel-Simulation am Computer treffen müssen.



Die vier Bad Wurzacherinnen mit TV-Meteorologe Sven Plöger.